

KLIMASCHUTZ BEGINNT MIT DIR!

HIER UND JETZT FÜR DIE ZUKUNFT

Heute wollen wir euch auf das Thema **Weltraumschrott** aufmerksam machen.

Weltraumschrott wird ein immer größeres Problem für die Raumfahrt. Dabei geht es um Müll, der sich außerhalb der Erde befindet. WIR Menschen haben mit unserem Müll nicht nur die Erde, sondern sogar den Weltraum verschmutzt. Tausende Schrottteile, wie alte Satelliten und abgeblätterte Farbe von Raumschiffen umkreisen unseren Planeten.



Mehr als 50.000 kleine und große Schrottteile bewegen sich 10-mal so schnell wie Geschwehrgewehrkugeln. 2017 wurde 308984-mal nachgewiesen, dass Weltraumschrott fast auf andere Objekte geprallt wäre. Wenn das so weiter geht, wird die Raumfahrt bald zu gefährlich! 2018 gab es mehr als 20.000 große Schrottteile im All.

Der Weltraumschrott, auch *Space debris* genannt, stammt größtenteils von Explosionen der Raketenstufen. In den Raketenstufen befinden sich noch Reste des Treibstoffes. Wenn sie mit anderen Teilchen zusammenstoßen, explodiert der noch bleibende Rest, der Schrott im Weltraum zerstört. Oft entstehen neue, kleinere Teilchen, die dann ebenfalls um die Erde kreisen. Doch aufgrund ihrer Größe können sie nicht mehr geortet werden.



Es gibt verschiedene Ideen, wie der Müll aus dem All entfernt werden kann. Eine davon: ein Aufräumsatellit, also so etwas wie eine Müllabfuhr im All. So ein Satellit könnte mit Netzen, Magneten oder einem Roboterarm die Schrottteile einsammeln und dafür sorgen, dass sie in der Erdatmosphäre verglühen. Eine weitere Möglichkeit wäre eine Art Pannenhilfe im All. Wenn ein Satellit nicht mehr richtig funktioniert oder kein Treibstoff mehr hat, wird er repariert oder aufgetankt.



Bei weniger als 400 km verglühen die meisten Abfallteile nach einigen Jahren. Mit zunehmender Höhe steigt auch der Anteil an langlebigem Abfall. Es kann bis zu mehreren Jahrhunderten dauern, bis der Schrott vernichtet wird. Sie können mehrere 10.000 km leicht innerhalb 1 Stunde zurücklegen und genau dies macht die so gefährlich, weil sie somit noch funktionierende Satelliten kaputt machen können.

Es kann nicht sein, dass wir Menschen jetzt auch noch das Weltall verschmutzen.

Euer Umweltkomitee

Unsere Quellen:

<https://www.planet-wissen.de>

<https://www.zdf.de>

<https://www.transparent-beraten.de>